



Geschätzte Eltern

„In einem dankbaren Herzen herrscht ewiger Sommer.“

Gerade in der jetzigen Phase ist es mit Sicherheit nicht verfehlt, in unseren Regionen den Begriffen Dankbarkeit und Demut noch mehr Bedeutung zu schenken...

Zurück zu den eigentlichen Jahreszeiten: Natürlich ist es abwechslungsreich, die Quartale in unseren Breitengraden auf so vielfältige Art erfahren zu dürfen. Die Wechsel der Wetterbedingungen stellen auch für die Kinder und die Schule als Ganzes in vielerlei Hinsicht eine Bereicherung dar und eröffnen jedes Jahr neue Perspektiven, welche auch direkten Einfluss auf die zu behandelnden Stoffinhalte haben. Und trotzdem: wir nähern uns der aus meiner Sicht schönsten Jahreszeit.

Die Thematik der Dankbarkeit gilt es auch in Bezug auf dieses Schuljahr nochmals kurz zu erwähnen:

- Wir durften bis anhin, trotz Corona, ein tolles Schuljahr erleben (der Krieg in der Ukraine soll an dieser Stelle bewusst ausgeblendet werden). Immer wieder zaubern die vielen humorvollen Kinderaussagen und die fröhliche und unbeschwerte Art unserer Kinder uns Erwachsenen ein Strahlen ins Gesicht.
- Wir sind sehr dankbar, mit so vielen wertschätzenden und stets offenen Eltern Kontakte zu pflegen und fast immer, im Sinne des Kindes, gemeinsame Nenner definieren zu können.
- Dann, und hier soll einmal mehr ein ganz spezieller Dank angebracht sein, möchte ich es nicht unterlassen, meinem Team zu danken. So unterschiedlich auch die Persönlichkeiten sind, so einheitlich ist die gemeinsame Ausrichtung. Die Kinder stehen im Zentrum, jede einzelne Lehrperson setzt sich tagtäglich mit enormem Engagement ein und ermöglicht damit den Kindern wertvolle Lernerlebnisse. Und dies nicht nur auf inhaltlicher Ebene, die Pflege von intakten und bereichernden Beziehungen mit anderen Kindern und Erwachsenen wird genauso gefördert.
- Ein aufrichtiges Dankeschön gilt auch der Schulbehörde. Sie erkennen die ausgeprägte Einsatzbereitschaft und die erbrachten Leistungen aller an der operativen Front tätigen Personen. Es werden ideale Rahmenbedingungen geschaffen, man stellt sich tatsächlich auch in den Dienst der Schule und der einzelnen Kinder und versteckt sich nicht hinter persönlichen Profilierungsabsichten.

Diese wichtigen Eckpfeiler machen die Primarschule Märstetten weiterhin zu dieser grossartigen Organisation, die sie eben ist!

Aktuelles aus dem Schulbetrieb...

- Hinsichtlich Corona sind im Moment – und dies hoffentlich für lange Zeit - keine weiteren Anmerkungen notwendig. An dieser Stelle möchte ich Ihnen, geschätzte Eltern, für Ihren stets spürbaren Pragmatismus und Ihre Unterstützung ganz herzlich danken. Ich resp. wir sind froh, die immensen Zeitaufwändungen, welche die Umtriebe rund um Corona mit sich brachten, nun wieder für andere, wichtigere Themen nutzen zu können.
- Auch nach diesem Schuljahr werden sich zwei langjährige und engagierte Lehrpersonen von uns verabschieden. Eigentlich zeigen Susanne Vontobel, sehr erfahrene und engagierte Lehrerin auf der Mittelstufe sowie Philippe Yersin, seit vielen Jahren erfolgreicher Schulischer Heilpädagoge an unserer Schule, noch absolut keine Ermüdungserscheinungen. Und trotzdem: beide, sehr geschätzte Persönlichkeiten werden sich bald in die neue Lebensphase, die Pensionierung, verabschieden. Eine verdiente Würdigung kann an dieser Stelle kaum vorgenommen werden, dafür fehlen schlicht und einfach adäquate Platzverhältnisse. Wir werden beide Persönlichkeiten unter anderem anlässlich des Schulfestes würdig verabschieden.
- Die Nachfolgeregelungen sind bereits unter Dach und Fach: für Susanne Vontobel wird Gaby Schultz neu an der Seite von Claudia Bieg die bisherige Abteilung führen. In die Fussstapfen von Philippe Yersin wird unser Nicolas Fleischmann, der in den letzten zwei Jahren das berufsbegleitende Studium zum Schulischen Heilpädagogen erfolgreich absolviert hat, treten. Wir sind also auch in der Organisation der personellen Nachfolgeregelungen zeitlich bestens auf Kurs, immer mit dem Ziel, den Betrieb so nahtlos wie möglich fortführen zu können. Beide Lehrpersonen werden zu einem späteren Zeitpunkt gebühlich willkommen geheissen.
- Innerhalb der Schulentwicklung sind wir weiterhin auf Kurs: Nach einer weiteren SCHILW vom 3. März zum Thema 'Beurteilung', werden uns in den nächsten Wochen weiterhin die Fachbereiche NMG (Natur, Mensch und Gesellschaft) sowie M&I (Medien und Informatik) beschäftigen. Die ersten Evaluationen der Inhalte und damit verbunden inhaltliche Anpassungen stehen diesbezüglich an.
Übrigens: im Zusammenhang mit der Umsetzung des Lehrplanes werden Fachpersonen seitens des Kantons ab nächstem Schuljahr sämtliche Schulen des Kantons Thurgau evaluieren. Ich werde Sie zu einem späteren Zeitpunkt, wenn auch ich mehr weiss, genauer orientieren.
Und apropos Schulentwicklung: ganz pragmatisch und praxisnah steht im Mai die Projektwoche an, die ganz im Zeichen der Vorbereitungen bezüglich des Schulfestes steht...
- Apropos Schulfest: der Durchführung dieses so wichtigen Events steht – nach zweijähriger 'Zwangspause' - nichts mehr im Wege. Bitte notieren Sie sich deshalb **Freitag, den 17. Juni 2022** (ist bereits im letzten Quartalsschreiben erwähnt worden) in Ihrer Agenda. An diesem besagten Freitag möchten wir zusammen mit Ihren Kindern und Ihnen als Eltern diesen tollen Anlass ganz bewusst feiern. Es wird doch einige Eltern geben, welche das Schulfest - das beinahe den Charakter eines Volksfestes hat – zum ersten Mal erleben werden. Der diesjährige Anlass steht unter dem Motto 'Weltreise'. An diesem Freitagnachmittag ist für die Kinder aufgrund von Vorbereitungsarbeiten im Übrigen unterrichtsfrei.

Ab 17.45 Uhr wird die 'Festwirtschaft' geöffnet sein. Ab 18.15 Uhr können in den Klassenzimmern die 'Arbeiten' der verschiedenen Klassen resp. der Kinder bestaunt werden, um 19.30 Uhr steht der offizielle 'Festakt' auf dem

Programm. weitere Informationen folgen in einem späteren Schreiben, wobei die Programmpunkte des offiziellen Teils nicht verraten werden...

- Am Dienstag, 26.4., 3.5. sowie am Freitag, 13.5. steht für die Kinder des 5. Schuljahres, unter der Regie von zwei externen Fachpersonen, ein sexualpädagogisches Präventionsprojekt auf dem Programm. Gemäss Lehrplan ist es im Zyklus 2 obligatorisch, mit die Kindern Themen wie Anatomie, Emotionalität, Liebe (immer der Entwicklung entsprechend) zu bearbeiten. Die Kinder werden grundsätzlich getrennt unterrichtet.
- Unglaublich, aber wahr, die letzte Phase des Schuljahres 2021/2022 steht unmittelbar bevor. Es bedeutet auch, dass dies der letzte, offizielle Quartalsbrief dieses Schuljahres ist. Weitere Corona-Informationen oder Aktuelles zur Flüchtlingssituation in und aus der Ukraine würden Sie erreichen, sollte sich die Situation bei und für uns wesentlich verändern.
- Im Sommer stehen für viele Kinder wiederum Stufen- und somit auch Lehrpersonenwechsel an. Dieser Veränderung wird jeweils von den Kindern und Ihnen als Eltern mit sehr viel Spannung und Neugier entgegengefiebert. Es handelt sich auch für uns um einen Prozess, der von den Verantwortlichen tiefgründige Überlegungen, Flexibilität und Professionalität abverlangen. Wir bemühen uns, für jedes Kind jeweils die bestmögliche Lösung zu eruieren. Vergessen Sie bitte nicht, dass die Vorstellungen der Eltern nicht immer deckungsgleich mit denjenigen der Kinder sind.
Im Weiteren können sich aufgrund der strukturellen Voraussetzungen Rahmenbedingungen ergeben, welche für eine Klassenbildung (ungleiche Klassengrössen einer Abteilung) nicht nur vorteilhaft sind. Aber auch hier gilt: gewisse Bedingungen lassen sich nicht verändern, Zuversicht und positives Denken sind die wichtigsten Parameter, um erfolgreich die neue Situation anzugehen. Die betreffenden Eltern der Primarschulkinder erhalten im Übrigen am Morgen des 'Bsüechlimorgens', also am Mittwoch, 22. Juni 2022, die Schreiben mit den Einteilungen. Und bitte: wenden Sie sich bei Fragen hinsichtlich Organisation oder Strukturen stets an mich als Schulleiter! Die Briefe für die Eltern der neuen Kindergärtler werden bereits nach den Frühlingsferien verschickt.
- Für Dienstag, 10.5.22, ist eine weitere Elternbildungsveranstaltung geplant. Das Thema wird dann sein: „**Mit Kindern übers Sterben reden.**“ Der Tod gehört bekanntlich auch zum Leben. Viele Eltern fühlen sich verunsichert, ob und wie sie mit ihren Kindern über dieses Thema sprechen sollen. Anna Pietsch (externe Referentin) zeigt in ihren Ausführungen verschiedene Möglichkeiten, wie mit den Kindern das Thema ‚Sterben und Tod‘ aufgegriffen werden kann.
- Und 'last but not least': nach den Frühlingsferien ist das Leuchtwestenobligatorium für alle ‚Mittelstüfler‘ wieder aufgehoben. Für die Kindergärtler sowie die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe bleibt die Pflicht bestehen (Weste oder Leuchtbänder)! Übrigens: in der ‚Leuchtwestenphase‘ dieses Schuljahres sind zahlreiche Kinder nicht nur einmal bei mir erschienen, weil dieses so wichtige Signal nicht mehr auffindbar gewesen ist...

Termine, 4. Quartal Schuljahr 2021/2022

April		
DI	19.04.22	Start ins letzte Quartal des SJ 21/22 gemäss Stundenplan
Mai/Juni		
DI	10.05.22	„Mit Kindern übers Sterben reden“: öffentliche Elternbildungsveranstaltung im Foyer, 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr
MO – FR	16.05. – 20.05.22	PROJEKTWOCHE: weitere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit durch die Lehrpersonen! Vorbereitungen für das Schulfest vom 17. Juni 2022
DI – MI	24.05. – 25.05.22	LESENACHT für die Kinder der 1. bis 3. Klasse
DO – MO	26.05. – 06.06.22	Pfingstferien
Juni		
FR	17.06.22	SCHULFEST 2022
MI	22.06.22	BESUCHSSTUNDE für alle Kinder (10.30 Uhr – 11.30 Uhr), welche eintreten oder die Stufe wechseln.
Juli/August		
DI oder DO	05.07.22 oder 07.07.22	Interne Verabschiedung unserer Schülerinnen und Schüler des 6. Schuljahres, 11.00 Uhr im Aussenbereich (oberer Fussballplatz – Eltern und/oder Verwandte und Bekannte sind natürlich herzlich zur Verabschiedung eingeladen.
MI	06.07.22	LEBE: Lehrpersonen-Behörden-Tag, die Schule endet an diesem Morgen für alle Kinder um 09.45 Uhr!
MO - SO	11.07. bis 14.08.22	Sommerferien

Für die nächsten Wochen wünsche ich Ihnen viel ‚Gfreuts‘ und beste Gesundheit.

Natürlich stehe ich Ihnen für Fragen und/oder Anliegen jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

Frühlingshafte Grüsse

Michael Frischknecht,
Schulleiter